

Zeitschrift: Outlines
Herausgeber: Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft
Band: 8 (2013)
Heft: 1: Aufsätze

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Biennale Venedig. Die

Beteiligung der Schweiz, 1920–2013. Die Biennale von Venedig, 1895 erstmals veranstaltet, ist weltweit die traditionsreichste Plattform für die künstlerische Repräsentation nationaler Identität. In den Biennale-Teilnahmen der Eidgenossenschaft artikuliert sich die kulturelle Aussenpolitik der Schweiz; sie geben Aufschluss über das Verhältnis zwischen lokaler Eigenart und nationalem Selbstverständnis. Mit einem besonderen Augenmerk für die kulturpolitisch relevanten Regionen der Schweiz und vor dem Hintergrund der internationalen Entwicklungen in Politik und Wirtschaft wird nach den Praktiken und Legitimationen von Ein- und Ausschluss sowie nach den Gründen für die Verschiebung von Kräfteverhältnissen gefragt. Aufsätze



SIK ISEA

Scheidegger & Spiess

Beiträge von

Peter F. Althaus

Regula Bolleter

Lea Oliva Brägger

Ilona Genoni Dall

Kornelia Imesch

Patrizia Keller

Regula Krähenbühl

Edith Krebs

Franz Müller

Andreas Münch

Susann Oehler

Elio Schenini

Joachim Sieber

Konrad Tobler

Hans-Peter Wittwer

Beat Wyss

Biennale Venedig
Aufsätze

outlines

herausgegeben vom
Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft

Band 8/1: Aufsätze

Deutsch
Italiano

Biennale Venedig

Die Beteiligung der Schweiz, 1920–2013

Aufsätze

herausgegeben von
Regula Krähenbühl und Beat Wyss



Scheidegger & Spiess

Lektorat

Regula Krähenbühl

Redaktion

Denise Frey, Regula Krähenbühl, Susann Oehler

Gestaltungskonzept

Robert & Durrer, Zürich

Satz und Layout

Juerg Albrecht

Scans

Regula Blass, Alice Jaeckel, Andrea Reisner

Bildbearbeitung und Druck

Südostschweiz Presse und Print AG, Chur

Bindung

Buchbinderei Burkhardt AG, Mönchaltorf

Einband

Der Schweizer Pavillon von Bruno Giacometti in den Giardini Pubblici von Venedig, 1952, Foto Ferruzzi, Venedig (Schweizerisches Bundesarchiv, Bern)

Seite 5

27. Biennale von Venedig, 1954, Schweizer Pavillon, Malereisaal, Putzequipe in der Ausstellung von Cuno Amiet (Foto: Maria Netter)

Copyright 2013 by

Autorinnen und Autoren

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA), Zürich

www.sik-isea.ch

Verlag Scheidegger & Spiess AG, Zürich

www.scheidegger-spiess.ch

ISBN 978-3-85881-401-2 (Scheidegger & Spiess)

ISSN 1660-8712 (SIK-ISEA)

Für die Mitfinanzierung des Forschungsvorhabens und der Drucklegung der Publikation danken wir den folgenden Institutionen und Personen:

Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften

Sylvia Mutti †

